

Liebe Schüler,

wir befinden uns aufgrund der „Corona-Krise“ im Moment in einem Ausnahmezustand, den es gilt, gemeinsam zu meistern.

Wichtig ist nun einerseits die nötige Ruhe und Gelassenheit zu bewahren und dennoch die Situation ernst genug zu nehmen!!! Dazu gehört leider auch, soziale Kontakte bleiben zu lassen.

Besonders für euch Kinder und Jugendliche ist dies eine unglaublich schwere Zeit, denn gerade für euch sind die Kontakte zu Gleichaltrigen von enormer Wichtigkeit.

TROTZDEM: Bitte trifft euch zurzeit nicht! Diese Treffen (auch sogenannte Coronapartys) führen im schlimmsten Fall zu einer Ausgangssperre!!!

Wir, die Schulsozialarbeiter aus Neuenstadt, wollen auch weiterhin für euch da sein. Leider können und dürfen wir uns nicht in der Schule persönlich treffen, aber ihr könnt uns auf anderen Kanälen erreichen:

Telefon:

Die Nummer **07139-480237** ist auf Hr. Möhlers Mobiltelefon umgeleitet.

Soziale Medien/Mail:

Unter der Mobilnummer **01523-6215049** könnt ihr uns z.B. über Telegram und andere Messenger erreichen. Oder ihr schreibt einfach eine Mail: **moehler(at)helmbundschule.de**

Persönlich:

Wie bereits erwähnt, dürfen wir uns nicht in der Schule treffen. Es besteht aber die Möglichkeit, dass wir bei einem gemeinsamen Spaziergang ins Gespräch kommen. Einen Termin dazu könnt ihr telefonisch oder über die sozialen Medien vereinbaren.

Eventuell können wir auch via Skype miteinander sprechen.

Liebe Eltern, liebe Familien,

auch für Sie ist diese Zeit mit vielen Schwierigkeiten verbunden. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass es gar nicht so einfach ist, seine Kinder zu beschäftigen und darauf zu achten, dass sie keine unnötigen Sozialkontakte eingehen – besonders wenn man selbst berufstätig ist und nicht die notwendige Zeit aufbringen kann. Dazu kommt, dass man selbst voll Sorge ist, wie die Lage sich wohl weiterhin entwickeln wird.

Hilfreich ist jetzt, Ihren Kindern eine feste Tagesstruktur anzubieten, wie fixe Lern-, Arbeits-, Freizeit- und Pausenzeiten. Denken Sie daran, dass für Kinder und Jugendliche der Kontakt zu den Gleichaltrigen extrem wichtig ist. Da aber eben diese persönlichen Kontakte vermieden werden sollen, stellt es für diese Altersgruppe eine besondere Herausforderung dar. Daher eignen sich nun besonders die sozialen Medien, damit die Jugend in Verbindung bleiben kann.

Gerne stehen wir auch Ihnen unter den oben genannten Kontaktmöglichkeiten jederzeit zur Verfügung.

Liebe Grüße

Stefanie Genz, Stefan Möhler und Yannick Niestroj